



## Wir knüpfen ein Netz Steyler Freundes- und Partnerkreise



2013/2

### Liebe Mitglieder der Steyler Freundes- und Partnerkreise,

Ob Martin Luther King schon unseren Vernetzungsbrief kannte? Wie sonst würde er auf solche Worte kommen:

**„Alles Leben ist miteinander verbunden. Alle Menschen sind in ein Netz der Gegenseitigkeit verwoben. Was den einen unmittelbar betrifft, betrifft den anderen mittelbar. Ich kann niemals so sein, wie ich eigentlich sein sollte, wenn du nicht bist, wie du sein solltest. Und umgekehrt ist es nicht anders. Das ist die eng verstrickte Wirklichkeit unseres Lebens.“**

Heute erhaltet Ihr wieder einen neuen Vernetzungsbrief mit weihnachtlichen Grüßen und den neuesten Nachrichten aus dem zweiten Halbjahr 2013.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Euch bitten, auch zukünftig Eure Termine und Veranstaltungen Bernd Heinz Hunstig oder Rüdiger Brunner SVD rechtzeitig mitzuteilen.

## Seine Mission ist unsere Mission.

In der Ordensfamilie der Steyler vergeht keine Versammlung und kein Kapitel, ohne dass nicht die „Steyler Freundes- und Partnerkreise“ erwähnt würden. Deren Vertreter nahmen auch schon direkt daran teil, sogar im letzten Generalkapitel in Rom.

Die Überzeugung ist in uns allen gewachsen: Nicht nur die Ordensleute haben eine missionarische Berufung. Gott ruft seine Boten in allen Lebenssituationen. Im gegenseitigen Austausch können alle davon profitieren.

Viele Anstöße dazu gab uns in letzter Zeit sowohl Papst Franziskus als auch unser neuer General-superior, P. Heinz Kulüke SVD:

- Wie führt mich das missionarische Engagement zur glaubwürdigen christlichen Lebensform, die auch mir Freude macht?
- Kann ich aus den weltweiten Kontakten auch Hilfen für meinen eigenen Glauben erwarten?
- Wie kann ich andere an meiner persönlichen Gotteserfahrung teilhaben lassen, statt sie zu belehren, was ich über Gott gelernt habe?
- Woher beziehe ich die Kraft, trotz schwieriger Zeiten in Kirche und Welt, den missionarischen Auftrag Jesu zu erfüllen?
- Welches ist unsere Missionsmethode in Europa? Welches sind die aktuellen Herausforderungen?
- Jesus ging vor allem auf die Armen und Benachteiligten zu, bemühte sich um Gerechtigkeit und Frieden. Prägt dies mein Verhalten auch gegenüber Fremden, Asylanten, Flüchtlingen, Arbeitslosen, Obdachlosen?
- Mein Verhalten gegenüber den anderen Religionen? Wie läuft ein respektvolles Gespräch mit allen Menschen und wie bezeuge ich die Frohbotschaft von der Liebe Gottes?

**Zum Austausch über diese Themen laden wir  
alle Mitglieder der Steyler Freundes- und Partnerkreise ein:**

**Ort: St. Michael/Steyl**

**Zeit: vom Freitag, 6. Juni 2014 (17:00 Uhr) bis Sonntag, 8. Juni 2013 (14:00 Uhr)**

Anmeldung bis spätestens 15. Mai 2014 an Bernd Heinz Hunstig  
(Melkweg 8, 33106 Paderborn, Tel.: 0700 - 24 86 78 44, E-Mail-Adresse: [freundeskreise@steyler.de](mailto:freundeskreise@steyler.de))

Unkostenbeitrag (Vollpension): ca. 50,00 € pro Person

Bei Interesse ist am 09.06.2013 die Teilnahme am Pfingstmontagstreffen im Herz-Jesu-Kloster bei den Steyler Missionsschwestern möglich.

**Wir Steyler sind mehr als man denkt...**



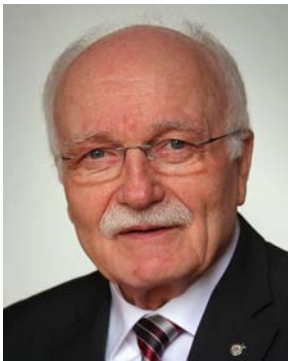
Norbert Cuypers SVD (Vizeprovinzial) und  
Rüdiger Brunner SVD (Beauftragter der Steyler Partner und  
Freunde)

begleiten diese Tage



**Rüdiger Brunner SVD folgt P. Alexander Prüne SVD nach.**

**Rüdiger Brunner** übernahm zum 01.09.2013



SVD die Aufgabe als Vertreter der Steyler Missionare im Koordinierungsteam der Steyler Freundes- und Partnerkreise. Brunner SVD war einer der Initiatoren der Vernetzung der Steyler Freundes- und Partnerkreise 2002.

Nach 8 Jahren Tätigkeit in Berlin-Charlottenburg kehrte er wieder in das Koordinierungsteam zurück. Seinen Sitz hat er im Missionshaus St. Michael in Steyl/ NL. Wir heißen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

**P. Alexander Prüne** war in den letzten 5 Jahren der Ansprechpartner der Steyler Freundes- und Partnerkreise.



Er hat es verstanden, die Idee der Vernetzung voran zu bringen und war immer wieder ein guter Ansprechpartner für alle Freundes- und Partnerkreise. Häufig

besuchte er sie vor Ort, um sie in ihrer Arbeit zu unterstützen. Seine zukünftige Aufgabe wird die Gästebetreuung in St. Augustin sein. Wir danken P. Prüne SVD für seine Arbeit in den letzten 5 Jahren und wünschen ihm für seine zukünftige Aufgabe Gottes Segen

**Neuer Rektor in St. Michael Steyl/NL**



Br. Roland Scheidt SVD übernahm das Amt des Rektors, das P. Manfred Krause SVD sechs Jahre inne hatte.

**100 Jahre Missionspriesterseminar St. Augustin**



Mit einer festlichen Eucharistiefeier begingen die Steyler Missionare am Sonntag, dem 1. Dezember 2013, den 100. Geburtstag des Missionspriesterseminars Sankt Augustin und beendeten damit die Feiern des Jubiläumsjahres. Der Feier stand der Generalsuperior der Kongregation, Pater Heinz Kulüke SVD, vor.

Er gab dabei manchen Anstoß zum Nachdenken. Trotz der großen Freude über das 100jährige Bestehen darf es nicht einfach „Weiter so“ heißen, sondern wir müssen fragen, was der Geist uns heute sagen will und sollten, wenn nötig, auch zu Veränderungen bereit sein.



Als ehemaliger Philippinen-Missionar wusste P. Heinz Kulüke SVD viele Details von der Taifun-Katastrophe zu berichten, von denen auch Steyler Projekte betroffen sind.



## Berichte aus den Freundes- und Partnerkreisen

### Vollversammlung der Missionarischen-Heilig-Geist-Gemeinschaft (MHGG)

Vom 24. - 27.10.2013 fand im Herz-Jesu-Kloster in Steyl die Vollversammlung der MHGG mit der turnusmäßigen Neuwahl des deutschen Zentralteams der MHGG statt. Für die kommenden drei Jahre wurden in das neue Zentralteam Sr. Radegundis Kaufmann, Frau Margarete Reisinger, Frau Gabriele Schwarz-Lamche, Frau Bianca Maragliano-Pitzer und Herr Hans Maas gewählt.



VertreterInnen der vier Regionen Steyl – Saar-Mosel – Wimbarn und Laupheim informierten über ihre Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Die Nationalsprecherin Ursula Engel berichtete über das Treffen der Geistlichen Bewegungen in Deutschland. Hans Maas informierte über die Beratungen des Koordinationsteams der Steyler Freundes- und Partnerkreise.

### MHGG-Besinnungstage in Steyl

Vom 29.11. - 01.12.2013 trafen sich 21 Mitglieder der Missionarischen-Heilig-Geist-Gemeinschaft (MHGG) im Herz-Jesu-Kloster der Steyler Missionsschwestern in Steyl und starteten bei



ihren Besinnungstagen unter dem Leitgedanken „**Freut Euch, der Herr ist nahe**“ mit entsprechenden Impulsen in die beginnende Adventszeit.

### Unsere MaZler

Vor kurzem zurückgekehrte MissionarInnen auf Zeit (MaZ) trafen sich bei den Steyler Missionsschwestern in Mönchengladbach. In Indien, auf den Philippinen, in den USA, in Argentinien, Bolivien, Chile und Paraguay hatten sie einen Beitrag für die Eine Welt geleistet. Auch in Deutschland wollen sie sich nun für eine gerechtere Gesellschaft einzusetzen – und be-

gannen damit sofort und an Ort und Stelle: Sie besuchten zwei Asylbewerberheime.



Die Zustände waren erschreckend. Ca. 350 Menschen leben teilweise in Baracken, ohne Zugang zu warmem Wasser und müssen sich mit ihrer Familie ein einziges ca. 16 m<sup>2</sup> kleines Zimmer teilen. Besonders berührend waren die persönlichen Begegnungen mit den Flüchtlingen. Von verschiedenen Familien wurden sie in deren Zimmer und Wohnungen eingeladen und herzlich aufgenommen.

Die MazlerInnen starteten anschließend eine öffentliche Aktion in der Innenstadt, um diesen Menschen eine Stimme zu geben. Alle gemeinsam stellten sie sich auf den Platz vor der City Kirche. Erst nur flüsternd, dann immer lauter schrien sie ihre Botschaften, bis sie der Ruf durchs Megafon „Abgeschoben“ verstummen ließ. Regungslos blieben sie eine halbe Stunde lang einfach stehen. - Die Reaktionen der Passanten waren enorm.

Vom 03.10. - 06.10.2013 traf sich der **Santiago-kreis** im Josef-Gockeln-Haus (KAB) in Kirchhundem-Rahrbach zu Wander- und Besinnungstagen. In angeregten Gesprächsrunden wurden Sinnfragen anhand der ersten Kapitel der Genesis diskutiert.

Die **Missionsgruppe Nettetal-Leuth** veranstaltete am 24.11.2013



unter dem Motto "Sägen, schleifen, schnitzen, streichen, backen" ihren diesjährigen Missionsbasar im Gemeindesaal der St. Lambertus-Kirche zugunsten der Mission. Das bewährte Team um Maria und Josef Siemen hatte wieder einmal eine riesi-



ge Auswahl an kleinen Kunstwerken erstellt. Viele Missionsfreunde kamen, waren begeistert und unterstützten durch ihren Kauf die

Arbeit der Steyler Ordensgemeinschaften in Ghana, Misiones (Argentinien) und für die Taifunopfer auf den Philippinen.

Genauso kunstvoll und köstlich waren die selbstgebackenen Kuchen und Torten, die mit einer guten Tasse Kaffee in der Cafeteria für das leibliche Wohl sorgten.

Der Erlös geht zu je 1/3 an die Flutopfer auf den Philippinen, Pater Otmar Auinger in Ghana und an das Bildungs- und Förderungswerk von Pater Josef Marx SVD in Argentinien.

Seit vielen Jahren pflegt der **Missionsausschuss der St. Arnold Janssen Kirche Goch**



intensiven Kontakt zu den verschiedensten Steyler Missionsschwestern und Missionaren. Wie in jedem Jahr fand auch

diesmal wieder ein vorweihnachtlicher Basar am 1. Adventswochenende statt. Dort wurden die verschiedensten Dinge angeboten, die von den Mitgliedern und Freunden des Missionsausschusses selbst hergestellt wurden. Es gab dort u.a. handgestrickte Socken, Filz- und Patchwork Taschen und Schürzen, Tür- und Adventskränze, Weihnachtsgebäck, Marmeladen, Liköre und vieles Andere mehr. Außerdem



konnte man in diesem Jahr Holzschnitzarbeiten aus Afrika anbieten, die aus Beständen der Rosa Schwestern in Bad Driburg zur Verfügung

gestellt wurden. Es kam eine erfreuliche Summe zusammen, die in diesem Jahr Pater Paul Temu (SVD) in Kenia zur Verfügung gestellt wird.

Gastfreundlich und „auf hohem Niveau“ stellte sich der **Kuba-Kreis aus Goch** den interessierten Gemeindegliedern dar.



Schön geschmückt und in adventlicher Atmosphäre konnte das Michaelsheim genutzt

werden, um die „Botschaft aus Kuba“ zu übermitteln. Einige des Kubakreises kennen die Projekte aus eigener Anschauung und wussten lebendig davon zu berichten. Auch ein junger Steyler Frater aus Mexiko, der in St. Augustin, bzw. Steyl studiert, stand Rede und Antwort.

Alles in allem: Der Einsatz hat sich gelohnt! Ein gelungener Tag!

Keine Chance auf dem Parkplatz vor dem Gemeindezentrum in **Theley/Saar**! Und im Innern:



Hunderte von Menschen tummelten sich vor den Ständen mit indonesischem Kunstgewerbe, wunderschönen Webarbeiten, dazwischen Fotos und Informationen über die Missionare auf Flores: Sr. Rosemarie, P. Kurt, P. Klaus. „Wir bleiben unseren Missionaren treu“ – hörte ich immer wieder.

Vor allem engagierten sich die „**Interessengemeinschaft Hilfe für Flores**“, „**Hilfe direkt e.V.**“, Firmlinge, Strickkreis, Action 365, Fairhandel.



Eine besondere Attraktion ist jedes Jahr die Verlosung von 500 (gespendeten) Preisen. Und die große Kaffeetafel mit (gespendeten) Kuchen. Spätestens dort spürt man den zusätzlichen Effekt dieses Tages: Wer über seinen eigenen Tellerrand schaut, erhält auch selber neuen Schwung und Elan im eigenen Christsein: „*Wir engagieren uns, weil wir das Gute unterstützen und unseren Wohlstand mit anderen teilen wollen!*“



## „ICH MACHE KIRCHE“

„**Ausschuss für Mission, Gerechtigkeit und Frieden**“ – nennt sich der Steyler Freundeskreis in Düppenweiler/Saar. Sicherlich ein anspruchsvoller Titel, der Programm sein will für die Träger dieser Initiative. Denn in einem Waisenhaus in Ghana und in einem Schulprojekt in Bolivien wollen sie diese Werte unterstützen.



Warum investieren Sie so viele Stunden in die Vorbereitung des Adventsbasars, was bringt Ihnen das? - frage ich.

*„Weil ich etwas Sinnvolles tun will und nicht nur zu Hause herumsitzen will.“*

*„In meiner Freizeit will ich auch etwas für die Allgemeinheit tun.“*

*„Früher strickte auch noch eine andere Frau in unserem Kreis. Nun ist sie im Himmel – und hilft von dort aus mit. Das spüren wir ganz deutlich.“*

*„Früher habe ich das System Kirche immer nur für mich ausgenutzt. Jetzt will ich einmal etwas zurückgeben. Die Weltkirche ist größer und die lasse ich mir durch einige Skandalchen nicht umkippen.“*

*„Eines Tages habe ich beschlossen, mich aktiv zu beteiligen. Seit dieser Zeit mache ich Kirche.“*

Ich glaube, das stimmt: Kirche macht sich nicht von alleine. Wir sind die Kirche und wir „machen“ sie. Und ich glaube auch, dass durch solches Engagement nicht nur Bolivien und Ghana davon profitieren. Auch die eigene Gemeinde gewinnt Selbstbewusstsein und freut sich daran, Weltkirche zu sein. (R. Brunner)

Der „**Kreis junger Erwachsener**“ (KjE) traf



sich zum zweiten Mal in diesem Jahr im Herz-Jesu-Kloster in Steyl. Wie immer war das Treffen gut vorbereitet. Dieses Mal stand es unter dem

Thema „**Hoffnung trotz Kirchenkrise**“. Hilfreich war dabei ein Kurzfilm über den „Katakomben-

pakt“, in welchem einige Kardinäle während des letzten Konzils sich verpflichtet hatten zu einem einfachen Lebensstil und sich mit den Armen und den Randgruppen zu solidarisieren.

Bibelteilen, Gedankenaustausch, Eucharistiefeier in der Gruppe waren andere Höhepunkte dieses gelungenen Wochenendes

Br. Ludwig Krummel SVD konnte für das **Briefmarkenapostolat in Steyl** eine erfolgreiche Jahresbilanz vorlegen. 48.900 Euro konnten



mit dem Verkauf der Briefmarken erlöst werden, die für Missionsprojekte in der ganzen Welt eingesetzt wurden.

Im Namen seiner Steyler Mitbrüder und Mitschwestern sagt er allen Spendern Dank. Unterstützt wird dieser Dank durch die Feier von fünf heiligen Messen am Grab des heiligen Arnold Janssen.

## Termine

06.04.2014

Traditioneller Hungermarsch des **Flores-Vereins** „**Hilfe direkt e.V.**“ **Theley**.

06.06. - 08.06.2014

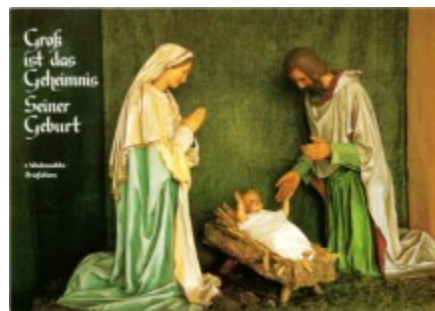
Spirituelles Wochenende der Steyler Freundes- und Partnerkreise in St. Michael/Steyl

09.06.2014

Pfingstmontagstreffen im Herz-Jesu-Kloster in Steyl mit MaZ-Aussendungsfeier.

## Zu guter Letzt

### Weihnachtskarten der Steyler Anbetungsschwestern



Die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest haben schon begonnen. Viele Menschen nehmen dies zum Anlass ihren Familien, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten zu wünschen. Die Steyler Anbetungsschwestern halten dazu ein umfangreiches kostengünstiges Angebot an schönen Weihnachtskarten bereit. Unter <http://www.dreifaltigkeitskloster.de> kann das Angebot angesehen und bestellt werden.

Nachrichten und Termine aus den Steyler Freundes- und Partnerkreisen können aktuell immer auf unser Internet-Homepage [www.steylerfreundeskreise.eu](http://www.steylerfreundeskreise.eu) eingesehen werden.

Weitere Nachrichten aus der Steyler Familie findet Ihr unter [www.steyler.de](http://www.steyler.de) und [www.steyler-missionarinnen.de](http://www.steyler-missionarinnen.de).

## Am Weihnachtsfest will CHRISTUS in unseren Herzen geboren werden.

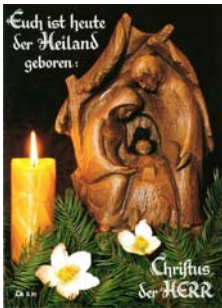
„Kleiner Herz-Jesu-Bote“, von Arnold Janssen gegründete Missionszeitschrift, 1891

(\*aus dem Kalender „Glücklich durch jeden Tag“, ein Begleiter durch das Jahr mit guten Gedanken, Segenswünschen und Gebetsimpulsen, der zu beziehen ist über:  
Steyler Buchhandlung, Sankt Augustin 02241/237-207)



**ZU WEIHNACHTEN  
UND FÜR DAS NEUE JAHR**

**WÜNSCHEN WIR EUCH  
ALLES GUTE UND GOTTES REI-  
CHEN SEGEN**



Hrsg.: Koordinierungsteam der "Steyler Freundes- und Partnerkreise"  
Homepage: [www.steylerfreundeskreise.eu](http://www.steylerfreundeskreise.eu) E-Mail-Adresse: [freundeskreise@steyler.de](mailto:freundeskreise@steyler.de)  
Sprecher: Bernd H. Hunstig, Melkweg 8, 33106 Paderborn, Tel.: 0700 - 24 86 78 44  
Redaktion: P. Rüdiger Brunner SVD, St. Michaelstraat 7, NL 5937 BL Steyl/Venlo, Tel.: +31-77-3261-358,  
deutsches Handy: 0162-2763496, E-Mail: [Brunner@steyler.de](mailto:Brunner@steyler.de)

**Als Anhang wird die Einladung nach Steyl zum Ausdrucken und Aufhängen.**



**Wir knüpfen ein Netz**  
Steyler Freundes- und Partnerkreise



## Seine Mission ist unsere Mission.

In der Ordensfamilie der Steyler vergeht keine Versammlung und kein Kapitel, ohne dass nicht die „Steyler Freundes- und Partnerkreise“ erwähnt würden. Deren Vertreter nahmen auch schon direkt daran teil, sogar im letzten Generalkapitel in Rom.

Die Überzeugung ist in uns allen gewachsen: Nicht nur die Ordensleute haben eine missionarische Berufung. Gott ruft seine Boten in allen Lebenssituationen. Im gegenseitigen Austausch können alle davon profitieren.

Viele Anstöße dazu gab uns in letzter Zeit sowohl Papst Franziskus als auch unser neuer General-superior, P. Heinz Kulüke SVD:

- Wie führt mich das missionarische Engagement zur glaubwürdigen christlichen Lebensform, die auch mir Freude macht?
- Kann ich aus den weltweiten Kontakten auch Hilfen für meinen eigenen Glauben erwarten?
- Wie kann ich andere an meiner persönlichen Gotteserfahrung teilhaben lassen, statt sie zu belehren, was ich über Gott gelernt habe?
- Woher beziehe ich die Kraft trotz schwieriger Zeiten in Kirche und Welt, den missionarischen Auftrag Jesu zu erfüllen?
- Welches ist unsere Missionsmethode in Europa? Welches sind die aktuellen Herausforderungen?
- Jesus ging vor allem auf die Armen und Benachteiligten zu, bemühte sich um Gerechtigkeit und Frieden. Prägt dies mein Verhalten auch gegenüber Fremden, Asylanten, Flüchtlingen, Arbeitslosen, Obdachlosen?
- Mein Verhalten gegenüber den anderen Religionen? Wie läuft ein respektvolles Gespräch mit allen Menschen und wie bezeuge ich die Frohbotschaft von der Liebe Gottes?

**Zum Austausch über diese Themen laden wir  
alle Mitglieder der Steyler Freundes- und Partnerkreise ein:**

**Ort: St. Michael/Steyl**

**Zeit: vom Freitag, 6. Juni 2014 (17:00 Uhr) bis Sonntag, 8. Juni 2014 (14:00 Uhr)**

Anmeldung bis spätestens 15. Mai 2014 an Bernd Heinz Hunstig  
(Melkweg 8, 33106 Paderborn, Tel.: 0700 - 24 86 78 44, E-Mail-Adresse: [freundeskreise@steyler.de](mailto:freundeskreise@steyler.de))

Unkostenbeitrag (Vollpension): ca. 50,00 € pro Person/Tag

Bei Interesse ist am 09.06.2014 die Teilnahme am Pfingstmontagstreffen im Herz-Jesu-Kloster bei den Steyler Missionsschwestern möglich.



Norbert Cuypers

Norbert Cuypers SVD (Vizeprovinzial) und  
Rüdiger Brunner SVD  
(Beauftragter für die Steyler Freunde und Partner)  
begleiten diese Tage



Rüdiger Brunner